

AZ: 41.5 He/Wi

Drucksache Nr.: 1093/2003/DS

=====

Beratungsfolge	Termin	Status	Behandlung
Hauptausschuss	14.11.2006	N	Kenntnisnahme
Sozial- und Gesundheitsaus- schuss	22.11.2006	Ö	Endg. entsch. Stelle

Berichterstatter:

Oberbürgermeister Unterlehberg/
Stadtrat Humpe-Waßmuth

Verhandlungsgegenstand:

**Mehrgenerationenhaus, Aktionsprogramm
des Bundesministeriums für Familie,
Senioren, Frauen und Jugend**

A n t r a g:

Die Dietrich-Bonhoeffer-Kirchengemeinde
wird aufgefordert, sich Anfang des Jahres
2007 bei der Servicestelle in Berlin um die
Trägerschaft für ein Mehrgenerationenhaus in
Neumünster zu bewerben.

Finanzielle Auswirkungen:

keine

Begründung:

Die vier Institutionen/Organisationen Arbeiterwohlfahrt Schleswig-Holstein gGmbH, der Deutsche Kinderschutzbund, Ortsverband Neumünster e. V., die Diakonie und die Dietrich-Bonhoeffer-Kirchengemeinde haben gegenüber der Verwaltung ihr Interesse an der Trägerschaft für ein Mehrgenerationenhaus in Neumünster bekundet. Mittlerweile wurden entsprechende Konzepte vorgelegt.

Alle vier Konzepte sind fundiert, aussagekräftig und von hoher Qualität.

Bei der Frage, welcher Sozialraum (oder ggf. auch ob das gesamte Stadtgebiet) einer besonderen Förderung durch ein *Projekt Mehrgenerationenhaus* bedarf (s. Umfeldanalyse), entscheidet sich die Verwaltung für die Stadtteile *Vicelinviertel* und *Ruthenberg*.

Neben einer Reihe vergleichbarer Ansätze und Aussagen gibt es bei einem weiteren Thema größere Unterschiede bei den Trägern und ihren Konzepten: die Kooperation mit vorhandenen Trägern und Projekten. Hier ist festzustellen, dass die Dietrich-Bonhoeffer-Kirchengemeinde Bestandteil eines gut eingearbeiteten Netzwerkes im Stadtteil Ruthenberg ist. Die Partner kooperieren im Rahmen von festen und dauerhaften (projektunabhängigen) Strukturen. Im Vice-linviertel sind diese Strukturen aus Sicht der Verwaltung fragiler.

Die Existenz eines stabilen und professionell arbeitenden Netzwerkes und seine Belastbarkeit werden für den Erfolg eines *Projektes Mehrgenerationenhauses* eine gewichtige Rolle spielen.

Die Verwaltung schlägt vor, die Dietrich-Bonhoeffer-Kirchengemeinde zu bitten, sich Anfang 2007 bei der Servicestelle in Berlin um die Trägerschaft eines MGH in Neumünster zu bewerben.

Im Auftrage

Unterlehberg
(Oberbürgermeister)

Humpe-Waßmuth
(Stadtrat)

Anlagen:

- Konzepte der Träger
- Synoptische Darstellung der vier Konzepte.